

Die erste Sitzung der Kommission für internationale Zusammenarbeit des Rates für die Interaktion mit religiösen Vereinigungen unter dem Präsidenten Russlands im Jahr 2024 fand statt



Der Kommunikationsdienst, 22.03.2024. Am 22. März 2024 fand in der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen des Moskauer Patriarchats die reguläre fünfte Sitzung der Kommission für internationale Zusammenarbeit des Rates für die Interaktion mit religiösen Vereinigungen unter dem Präsidenten Russlands statt.

An dem Treffen, das vom Vorsitzenden der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen, Leiter der Kommission für internationale Zusammenarbeit, Metropolit Antonius von Wolokolamsk, geleitet wurde, nahmen teil: Stellvertretender Leiter des Büros des Präsidenten der Russischen Föderation für Außenpolitik V.P. Nazarenko; Assistent des Büros des Präsidenten der Russischen Föderation für Innenpolitik, Exekutivsekretär des Rates (stellvertretender Vorsitzender der Kommission) A.V. Tretjakow; Berater des Patriarchen von Moskau und ganz Russland, Erzpriester Nikolai Balaschow; Leiter der Diözese Russland und Neu-Nachitschewan der Armenisch-Apostolischen Kirche, Erzbischof Ezras Nersisyan; Kommandierender Bischof der Russischen Vereinigten Union der Christen des Evangelischen Glaubens (Pfingstler) S.V. Rjachowski; DECR-Sekretär für Angelegenheiten im Ausland,

Sekretär der Kommission, Erzpriester Sergiy Zvonarev; Leiter des Geistigen Rates der Muslime Russlands A.R. Krganov; Stellvertretender Vorsitzender der Geistlichen Verwaltung der Muslime der Russischen Föderation für internationale Angelegenheiten R.R. Abbyasov; Chefberater der Abteilung des Büros des Präsidenten der Russischen Föderation für Innenpolitik A.A. Terentyev sowie andere Mitglieder der Kommission und eingeladene Beamte.

Die Teilnehmer des Treffens diskutierten aktuelle Themen auf der Tagesordnung, darunter die Förderung traditioneller Werte auf internationaler Ebene, die Feier des 80. Jahrestages des Sieges im Großen Vaterländischen Krieg und den 30. Jahrestag des Rates für die Zusammenarbeit mit religiösen Vereinigungen im Rahmen des Präsident von Russland.

Quelle: <https://mospat.ru/de/news/91564/>